

Linkspartei wählt Spitzenkandidaten

Stuttgart/Osnabrück. In Baden-Württemberg und Niedersachsen haben die Landesverbände der Partei Die Linke am Wochenende ihre Kandidaten zur Bundestagswahl im September nominiert. Die Südwest-Linke zieht mit Ulrich Maurer an der Spitze in die Bundestagswahl. Auf einer Landesvertreterversammlung am Samstag in Stuttgart wurde der parlamentarische Geschäftsführer der Linke-Bundestagsfraktion auf Platz eins der Landesliste gewählt. Der 60jährige erhielt einem Parteisprecher zufolge 90,5 Prozent der Stimmen. Der Landesverband erhofft sich fünf bis sechs Bundestagsmandate. Maurer saß früher für die SPD im Stuttgarter Landtag und war von 1987 bis 1999 SPD-Landesvorsitzender. 2005 trat er aus der SPD aus und in die WASG ein, die sich später mit der Linkspartei.PDS zusammenschloß.

Auf einer Landesvertreterkonferenz der niedersächsischen Linkspartei am Samstag in Osnabrück wurde deren Vorsitzender Diether Dehm zum Spitzenkandidaten gewählt. Der 58jährige erhielt trotz zweier Mitbewerber um Listenplatz eins rund 75 Prozent der Stimmen. Dorothee Menzner wurde von den 185 Delegierten auf Listenplatz zwei gewählt. Die 43jährige aus Wolfsburg bekam etwa 89 Prozent der Stimmen. Dehm und Menzner sind seit 2005 Mitglied des Bundestages. Auf dem dritten Platz folgt Heidrun Dittrich aus Hannover.

(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/119737.linkspartei-waehlt-spitzenkandidaten.html>